

# Nur diese Woche — Eine Offerte die Ihr schätzen werdet.

**Schwarze Taffeta-Seide.** 36 Zoll breit, ölgekochte feine Kid-Vollendung, regulär verkauft zu \$1.50. Hier diese Woche die Yard nur **98c**

**Schwarze Taffeta-Seide.** 27 Zoll breit, die berühmte Gensjeder-Seide, stets verkauft zu \$1.00. Wir offerieren sie Euch diese Woche die Yard zu **69c**

Heberfehrt nicht solche Werthe wie diese

## Weißer waschbare Frauenröcke zu 29c

Wir offerieren mehrere Duzend weiße waschbare Röcke, einfacher Zwickel, nett gemacht und ein sehr guter Werth für den Preis. Diese verkaufen sich zu 75c und \$1 Spezial hier diese Woche jeder nur **29c**

## Unsere Challenge Domestic Preise

Hier ist eine Gelegenheit zu kaufen und zu sparen an den Waaren die Ihr braucht. Blickt nur auf die niedrigen Preise die wir diese Woche machen.

12½c gebleichter Muslin, 36 Zoll breit, die Yard zu <b>10c</b>	Feine Kleider-Ginghams, alle Farben, werth 12c, jetzt die Yard <b>10c</b>
7½c ungebleichter Muslin, 36 Zoll breit die Yard <b>5c</b>	Schürzen-Ginghams, gute Qualität, werth 7c und 8c, die Yard <b>5c</b>
Geblichete Bettlaken, extra gute Qualität, 81x90, jedes <b>55c</b>	Volle Standard amerikanische gedruckte Zeuge (Calicos) die Yard <b>5c</b>
Geblichete türkische Handtücher 20x40 Zoll, werth 20c, für <b>12½c</b>	10c Percales und Ginghams, gute Farben und Muster, die Yard <b>7½c</b>
Hand-Handtücher, gute Qualität, 18x36 Zoll, werth 12½c, für <b>8½c</b>	Geblichete Taffelweine, 72 Zoll, \$1.25 und \$1.35 Qualität, die Yard <b>98c</b>

## \$8.50 Frauenröcke für \$4.90

Ein spezieller Einkauf giebt ein ausgezeichnetes Assortiment von Frauen-Röcken in Materialien wie Panamas, Sergen, etc. Sehr stilische Modelle in Schwarz und Farben. Werthe bis \$8.50. Spezialpreis diese Woche, jeder

**\$4.90                      \$4.90                      \$4.90**



## Inland

**Funkentelegraphie.** Die United Wireless Telegraph Co. plant an der äußersten Spitze von Long Island die Einrichtung zweier 400 Fuß hoher Thürme, welche die Entfernungen und den Empfang von Funkentelegraphischen Meldungen auf Entfernungen bis zu 5000 Meilen ermöglichen sollen.

Die Verluste durch Großfeuer in den Vereinigten Staaten belaufen sich für den abgelaufenen Monat März auf rund 18½ Millionen Dollars, nahezu fünf Millionen mehr als im März 1909. In den ersten drei Monaten dieses Jahres ist Eigentum im Werthe von 49,130,000 Dollars in Rauch und Asche aufgegangen. Welcher Verlust am Rationalvermögen in drei Monaten! Wer zahlt dafür?

Des Truffingtons Einkommen. Die Standard Oil Co. beschäftigt 80,000 Arbeiter, die zusammen einen täglichen Lohn von \$152,000 erhalten. Herr John D. Rockefeller, der diese Zahl der Beschäftigten übergab, um damit zu zeigen, für wie viele Leute er Beschäftigung ermöglichte, vergaß jedoch in der Eile anzugeben, daß er ein nachgewiesenes Tageseinkommen von \$178,000, also die Kleinigkeit von \$26,000 mehr hat, als alle „feine“ Arbeiter zusammengekommen.

**Cleveland's Denkmal.** Dem verstorbenen Präsidenten Grover Cleveland ist soeben das erste Denkmal gesetzt worden, und zwar über seinem Grabe auf dem Friedhofe in Princeton, in dem er neben seiner ihm im Tode vorausgegangenen Tochter Ruth bestattet wurde. Einfach, wie der Mann selbst war, ist der Denkstein, den seine augenblicklich mit den Kindern in Europa weilende Gattin ihm hat errichten lassen. Kein Wort gemahnt daran, daß der darunter ruhende zweimalige Präsident der Vereinigten Staaten war. „Grover Cleveland, geboren in Caldwell, N.Y., am 18. März 1837, gestorben in Princeton am 24. Juni 1908“, das ist die ganze Inschrift.

Der Aufhänger rettete ihn. Anton Nief, ein in der Nähe

des Summit Lake, Wis., wohnender Farmer, hatte ein wunderbares Entkommen vom fast sicher scheinenden Tode. Als er seine Kühe heimtrieb, geriet er eine davon auf das Geleise in dem Moment, als ein Frachtzug sich näherte. Beim Versuch, sie schnell von den Schienen zu jagen, geriet sein Fuß in die Weiche und steckte fest. Immer näher kam der Zug heran, aber er konnte nicht freikommen. Schließlich lehnte er sich ganz weit herüber, um wenigstens sein Leben zu retten, wenn auch mit Opferung des Fußes. Da traf der Aufhänger den Fuß und stieß ihn heraus. Der Mann war gerettet, trug aber einen Knochenbruch im Fußgelenk davon.

**Sotheby's Gemälde.** Franz Hals' „Portrait einer Frau“, das zu den besten Werken des holländischen Meisters zählt, die sich in den Vereinigten Staaten befinden, und das bei dem Verkauf der Charles T. Herreshoff's Kunstschätze in der Merchants-Halle am 7. April von den Kunsthandlern Knicker & Co. für den enormen Preis von \$137,000 angekauft wurde, ist in die Hände des Pittsburger Eisenmagazins und Millionärs Henry C. Fricke übergegangen, der sein New Yorker Palais an der Fifth Avenue damit geschmückt hat. Wie es heißt, hat Herr Fricke für das Gemälde über \$140,000 bezahlt. Das Gemälde, das über 400 Jahre alt ist, stellt eine alte Frau in schwarzem Seidenkleide mit steifer weißer Halskrause vor, die in einem großen Lehnstuhl sitzt und in der linken Hand eine Bibel hält, während die rechte Hand verkrüppelt ist. Der Preis von \$137,000 war der höchste, der je in Amerika auf einer Auktion für ein Gemälde gezahlt wurde.

**Dürstige Prohibitionisten.** Wertwürdige Enthüllungen wurden vor den Großgeschworenen in New Castle, Ind., gemacht. Die Agenten von Eisenbahn- und Erzeugergesellschaften machten Aussagen, daß den Großgeschworenen die Haare zu Berge standen, einmal über die Personen, welche die Getränke erhielten, und dann über die Größe der Sendungen. Personen, welche in den Prohibitionskreisen des Staates die erste Rolle spielen, hatten riesige Schnapsendungen erhalten, und die hervorragenden Kirchenlichter standen an erster Stelle. Aus 14 verdächtigem Anklagen, welche gegen Mar

worden, einen Indianapolter durchler, erhoben wurden, geht hervor, daß er seit dem 1. Januar nicht weniger als 50,000 Maßchen Bier und 5000 Quart Whiskey nach New Castle geschickt hat, und es wurde nachgewiesen, daß dies mehr ist als ein halbes Duzend Wirtschaften in New Castle in einem ganzen Jahre verkauft hatten, als das Städtchen noch „nagelwar“. Dies hat ein einziger Agent herbeigeschickt, jedoch werden Anlagen gegen eine ganze Reihe von anderen Agenten erhoben werden. Das Netz scheint sich eines ungeheurer geheimen Durstes zu erfreuen, seit es „trotzen“ geleitet ist.

**In Cincinnati** wird man jetzt der Zeit zuGrabe getragen. Die dortigen Leichenbestatter haben eine Korporation mit einem Stammkapital von \$400,000 gebildet. Zweck der Gründung ist neben der Verbilligung des Betriebes die Erhöhung der Preise. Die einzelnen Mitglieder sollen keine kostspielige Einrichtung mehr halten, sondern die Gesellschaft legt einen Leichstall an und liefert bei Begräbnissen die nötigen Aufzügen, Leichenwagen, Särge, Bahrtuchträger und was sonst zu einem Begräbnis gehört. Vor kurzem haben die Leichenbestatter schon eine erhebliche Preissteigerung für ihre Dienste eingeführt, und man schloß damals schon auf ein geheimes Abkommen.

**Unser Jurysystem.** Zu welchen Schläffen das von der antenagischen Justizpflege übernommene und noch immer hier in Amerika übliche Jurysystem unter Umständen führt, hat sich neulich wieder einmal in Goldsboro, Va., gezeigt. Im Gerichts von Blair County wurde der alte und prominente Arzt Dr. W. R. Mason unter der Anklage einer kriminellen Operation prozessiert, und die Jury fand den Mann schuldig, aber er wurde der Gnade des Gerichtshofes empfohlen, da sich begründete Zweifel an seiner Schuld erhoben hätten. Natürlich nahm der Richter, mit Namen Walbridge, dieses unsinnige Verdict nicht an, und nun entschied die Jury einfach, der Doktor sei schuldig, werde aber der Gnade des Richters empfohlen. Dieses Urtheil wiederum erkannte der Anwalt des Verklagten nicht an. Er behauptete, das erste Urtheil sei das allein maßgebende, und dieses sei thätlich eine Freisprechung.

**Vorsichtsmahregel.** Das Pferdeabwärtung hat ein Verbot erlassen, wonach Ausern nicht mehr nach Entfernung aus ihren Pansen bis zu ihrer Vermarktung in brackigem Wasser gemästet werden dürfen. Die Händler hatten erklärt, daß die Ausern durch den Mästungsprozess besser würden, die Behörde ist aber der Ansicht, daß sie in brackigem Wasser der Verunreinigung ausgesetzt seien und mit Typhusbakterien infiziert werden könnten.

**Kurz und bündig.** Eins der kürzesten Testamente, welche je aufgeschrieben wurden, hinterließ der verstorbenen Joseph Deß von Deloit, Wis. Es hatte folgenden Wortlaut: „Ich vermache meinen Nachlaß, 50 Acres Land, zwei Pferde und zwei Kühe, meiner Gattin, Annie Deß. Wenn sie will, kann sie den Kindern je einen Dollar geben.“ Das Testament war von Deß und zwei Zeugen unterschrieben und hatte sich zwei Jahre lang unter alten Papieren im Hause herumgetragen, ehe die Frau es entdeckte.

**Kein Sig, kein Geld.** Die Herrlichkeit in Trenton, N.J., scheint nicht lange zu währen. Dort ist vor einigen Tagen eine städtische Verordnung in Kraft getreten, nach welcher der Straßenbahnpassagier, der seinen Sig erhält, auch kein Fahrgeld zu bezahlen hat. Kürzlich hat nun die Gesellschaft jeden Passagier, der nicht zahlen wollte, an die frische Luft jagen lassen. Die Sache wird jetzt wohl in die Gerichte kommen, und weitere Kinder und Kindeskinde werden das „Benefit“ davon haben. Mittlerweile kriegt aber die Trallesgesellschaft das Geld.

**Astronomische.** Nahezu hundert der bedeutendsten Gelehrten Europas und Amerikas haben die Einladung zu der im August d. J. im Carnegieischen Observatorium auf dem Gipfel des Mount Wilson in Kalifornien stattfindenden dritten Versammlung der „National Union for Cooperation in Solar Research“ angenommen. Bis dahin soll für das Observatorium, das bereits das größte Teleskop der Welt zum Studium der Sonne besitzt, ein neues von der doppelten Stärke irgend eines anderen Instrumentes zur Verfertigung von photographischen Sonnenaufnahmen fertiggestellt sein.

**Nach dem Norden.** Nach Kanada sind vom 31. März 1909 bis zum 1. März 1910 aus den Vereinigten Staaten 95,370 Personen ausgewandert, womit die Zahl der Auswanderer, die sich seit 1897 von hier über die nördliche Grenze begeben haben, auf 520,830 angewachsen ist. Die Regierung hat eine Untersuchung über die Ursachen dieser Auswanderung veranfaßt und festgestellt, daß die mehr als eine halbe Million Auswanderer wenigstens 500 Millionen Dollars an Vermögen mit sich nahmen, die in der Hauptfache in Farmländereien jenseits der Grenze angelegt wurden.

**Vollständig erblindet.** Mit ausgesuchter Grausamkeit spielt of das „blinde Ungeheuer“, das der Unfall zeigt, der sich bei dem jüngsten Eröffnungsspiel der Baseballsaison in St. Louis zugetragen hat. Einer der geistigsten Bälle kommt durch die Luft geflogen, auf die Tribüne zu. Dort sitzen tausende von Menschen, jeder mit zwei gesunden Augen, darunter aber einer, dem ein Auge schon verloren gegangen ist. Und diesen Einen trifft der Ball, trifft ihn auf das gesunde und leider bebrillte Auge, und zerstört es, so daß der Kernte jetzt ganz in Nacht gehüllt ist.

**Frauen als Geistliche.** In der jährlichen Generalversammlung der „Congregational Union“ von England und Wales in Lincoln wurde beschlossen, in Zukunft auch Frauen als Geistliche zu ordinieren, wenn sie nur die für männliche Kandidaten vorgeschriebenen Qualifikationen besitzen.

**Parlamentarier als Fälscher.** Das ehemalige englische Parlamentsmitglied für North Lambeth, Fred. Kerner, ist zu sechs Wochen Gefängnis verurtheilt worden, weil er während der letzten Wahlkampagne Telegramme aus Cornwall an die „Daily Mail“ absandte, unter denen er den Namen des dortigen Korrespondenten dieses Blattes gefälscht hatte.

**Münchener Kellerverbot.** Die Münchener Polizei hat ein neues Verbot erlassen. Danach dürfen keine volkschulpflichtigen Kinder mehr mit auf den Salvatorbiergarten genommen werden. Für manche eingetragene Münchener Familie bedeutet dieses Verbot des Salvatorbiergartens mit Kind und Kegel die Stärkung einer alten, liebgewordenen Gewohnheit.

**Selbstmord eines Professors.** In Chemnitz hat sich Professor Altschweig, der Direktor der öffentlichen Handelsschule, im Chemnitzfluß ertränkt. Wahrscheinlich ist eine scharfe Kritik, die seitens der Stadtverordneten an seiner Schule geübt wurde, das Motiv der That. Professor Altschweig stand im 66. Lebensjahre und war seit 36 Jahren in der Anstalt thätig.



**Martin.** belgischer Rindfleisch Züchter No. 46 764. 10er 4 Jahre

Beide werden während der Saison 1910 auf meiner Farm stehen, eine halbe Meile südwest vom Hospital.  
**HENRY HENNE,** Eigentümer.



Pferdezüchter hirt mit zur Nachricht, daß mein Vollblut Percheron, 4-jährig **FRANK** 8 Jahre alt, 1800 lb schwer, während dieser Saison auf meiner Farm, 5 Meilen südlich von der Stadt im Zügel von Stuten bereit steht. Preis \$8.00.

**DICK NIETVELDT.**

**BONLA No. 48805**



Ein registrierter Percheron Hengst 1800 Pfund schwer, 4 Jahr alt Eingetragen von der Percheron Society of America. Wird für die Saison stehen in dem Stall hinter No. 214 West 2ter Straße. Nachfragen bei Delesse's Stall.  
**NIELS E. NIELSEN,** Eigentümer.

— Verfümt nicht, Euch eine unerer prächtigen Patentmaschinen als Gratisprämie zu holen.

In Percheron ist weder Chimin noch irgend etwas Schärtes oder Widerwärtiges enthalten. Diese kleinen faubierten Entfaltungstabellen wirken wie durch Zauber. In wenigen Stunden ist die drohende Gefaltung geboben. Am Besten wird die Percheron gefaltet. Dabei sind die Augen nicht zu schließen. Eine große Schachtel — 48 Percheron — 25 Cents. Fragen Sie Ihren Apotheker. Er kennt die Verkaufsstelle durch Theo. Jensen.

Die Propaganda für die Verlegung des Staatskapitols von Lincoln nach einer mehr central gelegenen Stadt nimmt immer große Dimensionen an.

Wenn Ihr Wagen, das Herz oder die Nieren schwach sind, machen Sie zum mindesten einen Versuch mit einigen Dosen Dr. Shoop's Nephrotis. In fünf, höchstens zehn Tagen werden die Resultate Sie überreden. Wenige Cents decken die Kosten. Und hier ist der Grund, weshalb die Hülle so schnell kommt. Dr. Shoop behandelt den Nieren nicht mit Drogen, noch stimuliert er das Herz oder die Nieren. Dr. Shoop's Nephrotis geht direkt nach den schwachen und verengten Nerven. Jedes Organ hat seine eigenen kontrollierenden Nerven, und wenn diese Nerven vertragen, kann ihm es auch die Nerven abhängen. Diese einfache aber vitale Frage erklärt deutlich, weshalb Dr. Shoop's Nephrotis überall so erfolgreich ist. Dieser Erfolg veranlaßt Apotheker überall, ihm den Vorschlag zu geben. Ein Versuch wird sicherlich überzeugen. Verkauf durch Theo. Jensen.

Die Stadt Omaha hat in dem Prozeß gegen die Omaha Electric Light & Power Co. im Bundesappellationsgericht in St. Louis gewonnen welches entschieden, daß die Gesellschaft keinen Freibrief besitzt um in Omaha Geldhätte thun zu dürfen.

Die letzten Plätter eines harmlosen lungenheilsenden Bergtrauches geben Doktor Shoop's Hustenmittel die wunderbaren heilenden Eigenschaften. Erdener Scherer und reizender Husten weicht schnell der heilsamen, lindernden Wirkung dieses vortheilhaften Mittels — Dr. Shoop's Hustenmittel. Und es ist gerade so gut und so sicher für Kinder. Es enthält kein Opium, Chloroform, noch sonstige schädliche Drogen, und Mütter sollen sich sicher zu geben, heißt Dr. Shoop's verlangt. Wenn andere Mittel angeboren werden, sagen Sie Nein! Urtheilen Sie selbst. Verkauf durch Theo. Jensen.

**Kinder schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA**

## 2ter Straße Cash Grocery

Beste Brand (Eamer Käse)  
Camembert Käse  
Schweiz Käse  
Nezel Koguesfort Käse  
Reisfisch Käse  
Piment-Gewürz Käse  
Saratoga Chips  
Gemüse-Speise  
Krabbenfleisch  
Sardinen, importierte und einheimische  
Importierte Andovis  
Marinierte Färinge  
Importierte Frankfurter Würst  
Fisch-Ballen  
Wafeln in Gelee  
Zum-Fische in Tomato-Sauce.

**Prompte Ablieferung** nach irgend einem Teil der Stadt.

Telephon: Bell, Blad 409 Independent 409

## WM. VEIT

## Burlington Fahrplan.

Linie	Stationen	Abfahrtszeit
Chicago	Chicago	7:00 Morg.
	St. Joseph	10:35 Morg.
	St. Louis	1:00 Morg.
	St. Paul	4:30 Morg.
St. Paul	St. Paul	7:00 Morg.
	St. Louis	10:35 Morg.
	St. Joseph	1:00 Morg.
	Chicago	4:30 Morg.

## Rheumatismus.

Ich habe eine erprobte Art für Rheumatismus entdeckt. Kein Mittel, welches die verengten Gelenke wieder in ihre normale Stellung bringt, ist so wirksam, wie das Dr. Shoop's Rheumatische Mittel. Dieses Mittel solltet ihr unbedingt probieren. Es enthält keine Drogen, noch stimuliert es das Herz oder die Nieren. Dr. Shoop's Rheumatische Mittel geht direkt nach den schwachen und verengten Nerven. Jedes Organ hat seine eigenen kontrollierenden Nerven, und wenn diese Nerven vertragen, kann ihm es auch die Nerven abhängen. Diese einfache aber vitale Frage erklärt deutlich, weshalb Dr. Shoop's Rheumatische Mittel überall so erfolgreich ist. Dieser Erfolg veranlaßt Apotheker überall, ihm den Vorschlag zu geben. Ein Versuch wird sicherlich überzeugen. Verkauf durch Theo. Jensen.

**Dr. Shoop's Rheumatic Remedy.** Sold by THEO. JESSEN.

## P. H. Cornfield

ist jetzt in Zimmer No. 16 über dem „Mint“ Saloon und liefert Euch die besten

nach Maß gemachten Kleider

zu richtigen Preisen. Volle Anzüge sowie Einzel-Röcke, Hosen und Westen. Laßt Euer Maß nehmen für gutgemachte Kleider, die Euch Zufriedenheit geben.

## P. H. CORNFIELD

Dr. D. A. Finch, Zahnarzt dessen Office über Luder & Harris north's Apotheke ist, Zimmer 3 und 4, empfiehlt sich dem Publikum zu Ausführung aller zahnärztlichen Arbeiten. Dr. Finch ist thätig in seinem Fach, und verdient großen Zuspruch.

Wahrscheinlich das größte Kaffee Substitut, das je produziert wurde, ist der Grover's überall jetzt wohlbekannt Dr. Shoop's Gesundheitskaffee. Er reicht thätlich ein Drittel weiter als alle anderen und außerdem wird er in einer Minute gemacht. Kein langwieriges Kochen von 20 oder 30 Minuten ist notwendig. Geröstetes Getreide, Weizen, Kaffee, etc., in ein Gefäß gemischt, daß je einen wunderbar süßlichen Geschmack, echten Kaffeegeschmack und das Aroma liefert. Und es ist nicht ein Gran echten Kaffees benutzt. 100 Pfennig 25 Cents Verkauf durch Theo. Jensen.

**Kinder schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA**